

Die SingPause in der ganzen Stadt

- das ist unser Ziel!

Im Schuljahr 2018/2019 ist die SingPause in Longerich/Lindweiler gestartet. Acht erste und zwei zweite Klassen waren es damals. In diesem Schuljahr 2021/2022 erleben rund 1.100 Kinder in 45 Klassen, auch in drei rechtsrheinischen Schulen, die SingPause.

Die Corona-Pandemie erschwert uns die Umsetzung dieses Zieles, aber wir sind voller Hoffnung, schon bald die positiven Erfahrungen der ersten drei Jahre dieses musikalischen Bildungsprogramms in Grundschulen weiter entwickeln zu können.

Sie können uns dabei unterstützen und der SingPauseKöln zu einer langfristigen Zukunft verhelfen.

Immer, wenn es uns finanziell möglich ist, können wir weitere Schulen in allen Stadtteilen Kölns und im Umland mit aufnehmen.

Die SingPauseKöln ist ein Projekt, das auf stetige Erweiterung und ohne zeitliche Begrenzung angelegt ist. Im Idealfall sind eines Tages alle Grundschulen Kölns und der Umgebung dauerhaft mit allen Klassen dabei.

Informieren Sie sich über die aktuellen Entwicklungen unter:

www.SingPauseKoeln.de

(Stand April 2022)

Was ist die SingPauseKöln?

Das Konzept

Die SingPause bietet die musikalische „Alphabetisierung“ für Kinder. Ausgebildete Singleiter:innen gehen zwei Mal wöchentlich vormittags für je 20 Minuten in die Schulklassen und erarbeiten mit den Kindern singend musikalische Grundkenntnisse und ein breites, internationales Liederrepertoire.

Singen fördert Gemeinschaft. Kinder unterschiedlicher Herkunft, Charaktere und Vorerfahrungen werden zusammen aktiv. Das gemeinschaftliche Tun führt sie über die Klassenverbände hinaus zusammen, und das nicht nur in den jährlichen Konzerten vor den Sommerferien sondern bei jeder Begegnung.

Die SingPause ist für alle Kinder kostenfrei und dennoch eine hervorragende Investition in ihre Zukunft.

Die Methode

Die Ward-Methode wurde von der amerikanischen Musikpädagogin Justine Bayard Ward (1879-1975) seit den 1920er Jahren entwickelt. Sie hatte dabei als Ziel, allen Kindern eine solide musikalische Bildung zu vermitteln und nicht nur eine kleine Gruppe von begabten Kindern zu fördern.

Die Ward-Methode bietet einen systematischen Weg, Kindern eine solide, ausbau fähige musikalische Bildung zu vermitteln.

Die Kinder lernen, sich musikalisch mit der gleichen Selbstverständlichkeit auszudrücken wie in ihrer Muttersprache. Die musikalische Erfahrung wird den Kindern in erster Linie durch das Singen und durch rhythmische Bewegungen vermittelt.

Nachhaltigkeit

Die Erfolgserlebnisse beim Singen machen Kinder selbstbewusster und geben positive Motivation für das Lernen in der Schule allgemein. Das, was dabei in ihnen „angelegt“ wird, trägt sich über die Jugend bis ins Erwachsenenalter, immer in Gemeinschaft mit anderen Menschen.

Das Vorbild

Die Düsseldorfer SingPause startete erstmalig 2006 mit sechs Schulen und entwickelte sich seitdem zu einem wichtigen musischen, sozial-integrativen Bildungsangebot. Aktuell wird die SingPause in Düsseldorf an 70 Grundschulen für circa 16.000 Kinder angeboten.

Der soziale Aspekt

Beteiligt sind alle Schüler:innen von der ersten bis zur vierten Klasse. Es werden soziale Kompetenzen vermittelt, denn alle lernen aufeinander zu hören. Konzentration wird geübt. Die gemeinsame musikalische Erfahrung hat integrative und persönlichkeitsbildende Wirkung.

Die Finanzierung

Verschiedene Stiftungen, die Stadt Köln und eine Bank unterstützen die SingPauseKöln. Die Kölner Philharmonie ist seit diesem Jahr Partner bei den Konzerten. Perspektivisch werden auch Sponsoren aus der Wirtschaft und Gesellschaft benötigt. Nur mit Ihrer Hilfe kann die SingPause ein langfristiges verlässliches Angebot werden.

Singleiter/-innen müssen bezahlt, Materialien angeschafft, Konzerte finanziert und Medien erstellt werden. Werden Sie Unterstützer dieses besonderen Projektes!

Zur Finanzierung der SingPausen werden pro Schulklasse und Schuljahr rund 1.250 € benötigt. Auch Teilbeträge helfen.

Warum Sponsor werden?

Wer Initiativen wie die SingPause fördert und unterstützt, hätte die Gewissheit, dass er zur Persönlichkeitsbildung von Kindern beiträgt. Und selbst wenn ein Wirtschaftsbetrieb komplett eigennützig überlegen würde, wie er seine Mitarbeiter von morgen ausstatten sollte, dann müsste und könnte man ihm guten Gewissens sagen: Sorg dafür, dass die Ohren aufgehen, sorg dafür, dass der Mund aufgeht, und du bekommst wache, und du bekommst kommunikationsfähige und kommunikationsfreudige offene Menschen als Mitarbeiter.

Robert Göstl,
Hochschule für Musik und Tanz, Köln

Was tut der SingPauseKöln e.V.?

Neun Vorstandsmitglieder setzen sich ehrenamtlich mit ganzer Energie dafür ein, möglichst allen Grundschulkindern in Köln die Teilnahme an SingPausen zu ermöglichen. Neben der Planung und Umsetzung zusammen mit den Partnerschulen wollen wir Mitstreiter, Förderer und Sponsoren gewinnen.

Ein mühsames Geschäft!
Haben Sie Ideen, wollen Sie mithelfen? Melden Sie sich gerne bei uns.

Der Start ist gelungen, die SingPauseKöln freut sich auf Ihre Mitgliedschaft und Förderkraft.

Haben Sie Fragen oder ein Angebot?

Rufen Sie einfach an:

Manfred Kraus 0171/79 24 422
Maria Bennemann 0157/30 93 39 29
Gisbert Brandt 0178/209 72 70

Oder schreiben Sie uns:

Geschaefsstelle@SingPauseKoeln.de

Spendenkonto:

IBAN: DE40 3706 0193 0012 1050 02
BIC: GENODED1PAX, Pax-Bank

V.i.S.d.P.:
SingPauseKöln e.V.
Manfred Kraus
Agrippinaufer 2, 50678 Köln



Kinder fördern -
Persönlichkeiten gewinnen

Gefördert durch:

